

ist vergeblich, natürliche Farben durch künstliche Mittel reproduciren zu wollen; wenn das Ausweiden sorgfältig gemacht wird, so bleibt wenigstens ein Theil der Farbe, und mehr kann nicht erzielt und sollte nicht erwartet werden. Arten mittlerer Größe können theilweise gereinigt werden, indem man einen Grassalm in der oben angegebenen Weise durch den Leib hin und her zieht; das Zerbrechen wird verhindert, indem man ein ähnliches Stück permanent einschleibt. Am besten eignet sich hierzu das zu Straßenbesen (auch von Korbmachern) vielgebrauchte Gras (*Altaea funifera* und *Leopoldinia Piassaba*), da es die Elasticität des Pferdehaares mit der für die größten Arten hinreichenden Stärke verbindet.

~~~~~

### ***Doryphora decemlineata.***

Beistehend bringen wir unsern Lesern eine Abbildung des Kartoffelkäfers und seiner Larve nach einer Zeichnung des H. Tiefenbach, die dieses Mitglied des Berliner ent. Vereins



für die D. ent. Zeitschrift nach der Natur gemacht hat.

~~~~~

A n z e i g e n.

50 Stück Will'sche Insectenkasten,

Größe 44 und 38 cm.; — außen polysanderartig polirt, unten und oben rheinländisches Glas, innen mit Leisten, noch gut erhalten, — sind für 2 Thlr. = 6 R pro Stück zu verkaufen durch

E. Stieber, Berlin, alte Jacobsstr. 93.

In Commission bei Ch. Fr. Vieweg, Quedlinburg.

Druck von August Knaak in Putbus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1875

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Doryphora decemlineata 116](#)